

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Lippe](#) > [Detmold](#)
> [Detmolderinnen entwickeln Oscar gegen das Camping-Chaos](#)

Detmolderinnen entwickeln Oscar gegen das Camping-Chaos

Alexander Schaller am 08.08.2018 um 08:00 Uhr

☰ 0 📌 Artikel empfehlen 12

Schlagwörter: [Camping](#) | [Chaos](#) | [Organisationstool](#) | [Oscar](#) | [Hochschule OWL](#) | [Detail3](#) ✕



📧 [Teilen](#) 🐦 [Twittern](#) [g+1](#)



Martina (links) und Kerstin Dekomien mit ihrem eingebauten Campingsystem "Oscar" (© Alexandra Schaller)

Detmold. Im Sommer 2011 machen sich Martina und Kerstin Dekomien auf den Weg in den Camping-Urlaub. Mit ihrem VW Bulli soll es für das Ehepaar nach Schweden gehen – tausende Kilometer quer durch das Land. Im Kofferraum ihres Wagens schlafen die beiden nicht nur, sie schleppen in diversen Klappkisten auch unzählige Camping-Utensilien mit. Das Chaos ist programmiert. Und die beiden Frauen sind sich einig: Dafür muss eine Lösung her.

Doch sämtliche Anbieter können ihnen nicht das bieten, was sie suchen. Kurzerhand entschließen sich die beiden leidenschaftlichen Tüftlerinnen, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen und ein Organisationstool für Campingfahrzeuge zu entwickeln. Als Geschäftsführerin des Detmolder Unternehmens „Detail3“ ist Martina Dekomien (34) tagtäglich mit Produktentwicklungen beschäftigt. Zudem sind beide Diplom-Ingenieurinnen im Bereich Holztechnik. Schon Ende 2011 steht ein erster Entwurf für das Organisationssystem „Oscar“.

In Zusammenarbeit mit der Hochschule OWL in Detmold wird ein Prototyp entwickelt, diverse Tests folgen. In den darauffolgenden Jahren müssen sich die beiden Frauen allerdings noch diversen weiteren Herausforderungen stellen.

Das fing schon beim verwendeten Material an. „Insgesamt sollte das System nicht zu schwer werden und kaum Platz im Wagen verschwenden“, erklärt Martina Dekomien. Die Wahl fiel also auf einen Aluminium-Kunststoff-Verbundwerkstoff, der mit einer Wanddicke von gerade mal drei Millimeter aufwarten konnte. „Mit unserem System ist so 20 Prozent mehr Raumnutzung möglich als bei Mitbewerbern“, erklärt sie.

Zusätzlich haben sich die Frauen für eine Faltechnik entschieden. „Die Entwicklung war extrem aufwendig“, gibt Kerstin Dekomien (38) zu. Dafür ist der Zusammenbau im Nachhinein einfach und auch unterwegs ohne Werkzeug machbar. Besonders viel Tüftelbedarf gab es bei der Wahl des Klebers. „Schließlich muss der nicht nur die Fliehkräfte im Fahrzeug aushalten, sondern auch bei extremer Hitze im Inneren des Wagens alles zusammenhalten“, sagt sie.

Inzwischen wären die „Oscars“ serienreif. Aktuell bauen die beiden Frauen die verschiedenen Modelle aber noch händisch in ihrer kleinen Werkstatt in den Büroräumen von „Detail3“ in Detmold zusammen. „Die Anschaffungskosten sind nicht ohne“, geben die Tüftlerinnen zu. Daher bieten sie das Modell auch

zur Miete an. „Wir sind uns sicher: Wer es einmal getestet hat, der will es auch haben“, sagt Martina Dekomien. Dennoch haben sie und Ehefrau Kerstin erst einen „Oscar“ verkauft.

„Seit Ende 2017 sind wir auf dem Markt. Das Interesse bei den Campern ist in jedem Fall gegeben“, ist Martina Dekomien zuversichtlich. An weiteren Ideen mangelt es ebenfalls nicht: Demnächst soll die Spülvorrichtung um eine Kochplatte ergänzt werden.

Und auch der nächste Urlaub mit dem eigenen „Oscar“ ist schon geplant: Für eine Woche soll es nach Paris gehen. Dem Ehepaar hat das eigene System in jedem Fall zu wesentlich entspannteren Urlauben verholfen. „Wir streiten uns weniger, weil wir weniger suchen müssen“, sagt Kerstin Dekomien und schmunzelt.

Copyright © Lippische Landes-Zeitung 2018

Texte und Fotos von lz.de sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.

0 Kommentare

Zu den Kommentaren!



WhatsApp

WhatsApp Nachrichtendienst

Erhalten Sie aktuelle Neuigkeiten von LZ.de direkt auf Ihr Smartphone.

Alle weiteren Informationen finden Sie hier.

WhatsApp
mit Handynummer

© by WhatsBroadcast

Von Lesern empfohlen



+ Lipper machen bei "Mein Lokal, Dein Lokal" mit 18



+ Koreanisches BBQ-Restaurant kommt in die Detmolder City 13



+ Detmolder Fachgeschäft für Betten schließt 9



+ Diese Liebe kennt keine (Größen-)Unterschiede 7



Freilichtmuseum



versteigert Obstbäume

🔒 6

Meistgelesen

1. [Achtung, Blitzer! Hier wird in der nächsten Woche kontrolliert](#)
2. [Mann mit Schwert in Bad Salzuflen unterwegs](#)
3. [Fall Maria: Bernhard H. wurde in einem leerstehenden Haus in Sizilien festgenommen](#)
4. [Rückblick: Er wollte sie nicht verlieren und brachte sie deshalb um](#)
5. [Daniel Küblböck bei Kreuzfahrt über Bord gegangen](#)

Mehr aus Detmold [weitere Meldungen](#)



Detmolder Bürgerberatung zieht um

Die Bürgerberatung öffnet zum letzten Mal in der Grabenstraße 1 am Mittwoch, 12. September, ihre Türen.



🇩🇪 So startete die Frauenbewegung in Lippe

Studentinnen begründeten die Emanzipationsbewegung in Lippe. Sie setzten sich für die politische Teilhabe der...



18-Jähriger fliegt am Hermannsweg aus der Kurve

Ein 18-jähriger Fahrer ist am Sonntag auf dem Hermannsweg in Fahrtrichtung Friedrich-Ebert-Straße verunfallt.



[Newsletter](#)

[Kontakt](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)



© Copyright 2018 Lippische Landes-Zeitung
realisiert durch **evolvergroup**